

KIGO @ HOME

Kindergottesdienst zu Hause

Jesus sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“

Wenn der Gottesdienst in der Kirche oder im Gemeindehaus ausfällt, dann könnt Ihr zu Hause mit Euren Eltern, Geschwistern und wer noch bei Euch im Haus lebt Gottesdienst zusammen feiern. So habt Ihr diese besondere Zeit bei Euch Zuhause. Gott wird dabei sein.

Am Sonntag, werden um 10:00 Uhr alle Glocken läuten und laden uns ein zum Gebet. Vielleicht schafft ihr es, dann auch mit vielen Anderen zur gleichen Zeit gemeinsam einen Gottesdienst, das Gebet oder diesen Kindergottesdienst zu feiern.

Sucht euch einen schönen Ort aus und macht es Euch richtig gemütlich. Gestaltet Euch den Ort für den Gottesdienst, mit den Dingen, die ihr so findet. Legt Kissen aus, auf denen ihr Sitzen möchtet, wer möchte kann eine schöne Mitte gestalten oder einen „Altar“ mit einer Kiste bauen. Den Platz könnt ihr schön schmücken, z.B. mit Blumen, Blättern oder schönen Bildern. Sehr schön ist auch eine brennende Kerze, die daran erinnert, dass Gott unser Licht ist und bei dieser Feier bei uns ist.

(Bitte die Kerze nur anzünden, wenn Eure Eltern dabei sind!!!)

Ihr könnt Euch an dem Ablauf orientieren, wenn ihr Lust auf ein anderes Lied oder Gebet habt, könnt ihr das gerne ergänzen, ändern oder auch etwas weglassen.

Wir denken an Euch und feiern am Sonntag mit Euch zu Hause den Kindergottesdienst.

Eure Kigo – Teams

Tobias Hauth, Gemeindepädagoge

Monika Schirp, Gemeindepädagogin

aus dem Koopraum Kirchberg-Sohren

Votum: Wir beginnen den Kindergottesdienst
in Gottes Namen, der die Stimme erhebt für die Rechte der Kleinen.

Im Namen Jesu Christi feiern wir Kindergottesdienst, der uns Kraft und
Gemeinschaft verheißt

Und mit dem Heiligen Geist, der uns alle Zeit umgibt und behütet. Amen.

Lied: Lasst uns miteinander

Ihr findet das Lied auch bei Youtube:

<https://www.youtube.com/watch?v=MutyHmGhZ5U>

Laßt uns miteinander

Laßt uns mit-ein-an-der, laßt uns mit-ein-an-der, sin-gen, lo-ben, dan-ken dem Herrn
Laßt uns dies ge - mein-sam tun, sin-gen, lo-ben, dan-ken dem Herrn!
Sin-gen, lo-ben, dan-ken dem Herrn, sin-gen, lo-ben, dan-ken dem Herrn,
Sin-gen, lo-ben, dan-ken dem Herrn, sin-gen, lo-ben, dan-ken dem Herrn.

Nachgefragt

über Pfingsten und den heiligen Geist

Wir feiern heute zusammen den Kindergottesdienst an Pfingsten. Aber was ist eigentlich Pfingsten?

Pfingsten wird oft mit dem Geburtstag der Kirche verglichen. Der Name „Pfingsten“ entstand aber schon früher, es war die Bezeichnung für das Erntefest der Juden.

Pfingsten wurde für uns so bedeutsam, da an diesem Tag ein Wunder geschah.

– Das Pfingstwunder –

Dabei haben die Apostel den *heiligen Geist* empfangen und die Fähigkeit in unterschiedlichen Sprachen von Gott und Jesus zu sprechen. Dies taten sie auch und schon bald gab es eine Vielzahl an Menschen, die sich zu der christlichen Gemeinschaft bekannten.

So kam die Übertragung zum Geburtstag der Kirche.

Was ist der Heilige Geist?

Den heiligen Geist kann man nicht sehen, nicht schmecken und auch nicht riechen. Aber der heilige Geist bewirkt bei uns Menschen neue Kraft und neuen Mut und wir können die Liebe von Gott spüren.

Vielleicht kann man den heiligen Geist auch mit dem Wind vergleichen. Den kann man auch nicht sehen oder anfassen. Aber trotzdem steckt in ihm eine Kraft, die bewegen kann.

Feiern wir jedes Jahr am gleichen Tag Pfingsten?

Also es nicht jedes Jahr der 31.05. . Aber es ist jedes Jahr der 50 Tag nach Ostern und der Abschluss der Osterzeit.

Gebet:

Guter Gott,

Pfingsten wurde ein neuer Geist geboren,
dein Geist für uns und für alle Welt.

Fülle uns mit deinem Geist,
lass uns begeisterte Menschen werden.
Lass Freude überall zur Welt kommen.
Lass Lebensmut wachsen.

Begeistere uns mit deiner Liebe.

Amen

Lasst uns nun gemeinsam das am weitesten verbreiteten Gebet sprechen, dass uns alle Christen miteinander verbindet.

Vater unser im Himmel...

Segen:

Gott segne dich ganz und gar,
mit Haut und Haar, so wie du bist.
Deine behutsamen Hände,
deine lebendigen Augen,
deine hellhörigen Ohren,
deinen lachenden Mund,
deine wachsamen Spürnase,
dein warmes Herz –heute und alle Tage. AMEN

In der Bibel gibt es verschiedene Symbole für den Heiligen Geist.

z.B. Wasser, Wind, Feuer und auch die Taube

Wenn ihr Lust habt, könnt ihr aus einem Pappteller eine Taube basteln.

1. Taube aus Pappteller basteln

1

Was du brauchst
Weißer, runder Pappteller
Stapler
Farbstifte
Faden
Gelbes Papier



2

In der Mitte des Papptellers Kopf, Rumpf und Schwanz des Vogels zeichnen. Für die beiden Flügel zwei senkrechte, gerade Striche links und rechts mit ca. 6-7 cm Abstand zum Tellerrand zeichnen.



3

Die drei Teile ausschneiden und die Flügel mit dem Stapler anheften. Augen und Schnabel zeichnen.



Bastelanleitung von:

bernicezieba.com unter Downloads. © **bernicezieba.com**